

4. Sitzung des Beirates Musikschule Landkreis Aurich gGmbH

Sitzungsort: Musikschule in Norden, Aula, Gartenstraße 1, 26506 Norden		
Sitzungsdatum: 14.06.2023	Sitzungsbeginn: 15:00 Uhr	Sitzungsende: 15:52 Uhr

Mitglieder / Anwesende	Fraktion / Gruppe	Funktion Anmerkung
Vorsitz		
Harms, Antje	SPD	
Mitglieder		
Behrends, Kuno	SPD	Vertretung für Herrn Hinrich Trauernicht
Behrens, Sven	CDU/FDP	Anwesend ab 15:10 Uhr.
Biller, Anita	SPD	
Buschmann, Saskia	CDU/FDP	
Fohrden, Siebelt	CDU/FDP	
Forster, Hans	SPD	Vertretung für Herrn Kevin de Vries
Meyerholz, Hans-Gerd	FW im Landkreis Aurich	
Stegemann, Regina	GRÜNE	
Grundmandat		
Looden, Jan	AfD	
Beratende Mitglieder		
Adomeit, Dirk		Vorsitzender des Freundeskreises Musikschule
Bach-Tischer, Rahel		Musikalische Leitung
Florian, Bodo		Lehrervertreter allgemeinbildender Bereich
Prax, Artur		Betriebsratvorsitzender
Verwaltung		
Krause, Carsten		
Schulte, Martin		Protokollführer
Smolinski, Sebastian		

TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Vorsitzende Harms stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 3 Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird festgestellt.

TOP 4 Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 01.03.2023

Die Niederschrift über die Sitzung vom 01.03.2023 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

⇒ Ja-Stimmen: 7 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 2
➔ **einstimmig beschlossen**

TOP 5 Einwohnerfragestunde

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Wortmeldungen vor.

TOP 6 Bericht allgemeinbildender Schulen zur Kooperation mit der Musikschule

Frau Friedhoff von der Grundschule Hage berichtet über die Kooperation mit der Musikschule. Die Kooperation besteht schon seit vielen Jahren und die Kinder profitieren sehr. Der Zugang zur "musikalischen Grundausbildung" (erstes Schuljahr) und den Streicherklassen (zweites Schuljahr) ist sehr niedrigschwellig. Auch Kinder, deren Eltern die Musikschule ansonsten nicht ansteuern würden, kommen hier in den Genuss von Instrumentalunterricht. Der Unterricht ist kostengünstig und daher auch für Kinder aus einkommensschwachen Familien möglich.

Frau Friedhoff berichtet von positiven Auswirkungen in allen Lebensbereichen der Kinder, die vom Musikunterricht ausgehen. Musik sei wichtig für die individuelle Entwicklung der Persönlichkeit. Kreativität, Intelligenz, Stabilität und Zielstrebigkeit, aber auch soziale Komponenten wie Zusammenarbeit, Aufeinander-Hören, Einfühlung,



Disziplin und Teamgeist würden gefördert. Die Kinder seien stolz und glücklich bei Auftritten und profitieren in besonderem Maße auch in anderen schulischen Bereichen.

Die Musikschule sei für die psychische Gesundheit ähnlich wichtig wie ein Schwimmbad für die physische Gesundheit. Beides könne jedoch ohne Subventionen nicht überleben. Was man in der Kindheit erlernt, spiele auch im Erwachsenenalter eine prägende Rolle.

Frau Friedhoff führt aus, dass der Förderverein der Grundschule Hage e.V. Instrumente für die Kooperation angeschafft hat, damit jedes Kind ein Streichinstrument lernen kann. Weil das Land Niedersachsen die Kooperation zwischen allgemeinbildenden Schulen und Musikschulen durch das Projekt "Wir machen die Musik" fördert, sind niedrige Unterrichtsentgelte möglich. Für Familien, deren wirtschaftliche Lage die Zahlung der Entgelte dennoch nicht oder nur zu einem Teil erlaubt, gibt es Ermäßigungs- und Freistellungsanträge, die sie auf Anfrage erhalten können.

Der Erhalt der Musikschule ist für die weitergehende Kooperation sehr wichtig. Auch unabhängig von den allgemeinbildenden Schulen verbindet Musik alt und jung. Die Gesellschaft braucht unbedingt diese verbindenden Elemente für den Zusammenhalt.

Vorsitzende Harms fragt, ob Kinder unterschiedlicher Nationalitäten am Unterricht teilnehmen. **Frau Friedhoff** bestätigt, dass dies so ist.

Frau und Herr Bigalski von der Realschule Aurich berichten ebenfalls über die Kooperation mit der Musikschule. Nachdem der Zusammenhalt der Klassen durch die Pandemie teilweise verlorengegangen sei, habe er sich besonders durch den Bläserklassenunterricht wieder enorm verbessert. Bereits seit 6 Jahren werden Bläserklassen, an denen auch Kinder mit Unterstützungsbedarf teilnehmen, an der Schule ausgebildet. **Frau Bigalski** teilt mit, dass vor öffentlichen Auftritten große Vorfreude herrscht und die Motivation zum üben sehr hoch ist. Auch während der Konzerte arbeiten Musikschule und Schule Hand in Hand.

Frau Friedhoff berichtet, dass die Anerkennung der fortgeschrittenen SchülerInnen sehr hoch ist. So hören sich die Streicher beispielsweise gegenseitig zu, um gemeinsam und voneinander zu lernen.

Frau Stegemann fragt, ob auch die Bläserklassen von Kindern anderer Kulturkreise besucht werden. **Herr Bigalski** antwortet, dass ca. 1/5 bis 1/6 der SchülerInnen aus anderen Kulturkreisen stammen.

Frau Buschmann fragt, wie viele Schulen insgesamt begleitet werden. **Geschäftsführerin Bach-Tischer** teilt mit, dass die Musikschule mit jeweils sechs Grundschulen, weiterführende Schulen und Kindergärten kooperiert.

Herr Behrends fragt, ob die Nachfrage bedient werden kann. **Frau Friedhoff** teilt mit, dass von 35 angemeldeten Kindern aus ihrem Bereich fünf nicht teilnehmen konnten, da es nur eine Klasse gibt. **Frau Bach-Tischer** teilt mit, dass zur Zeit 35 SchülerInnen – eine zusätzliche fünfte Klasse einer bereits teilnehmenden Schule – nicht versorgt werden kann, da das Personal fehlt. Weitere Kooperationen sind aus diesem Grund ebenfalls nicht möglich.

Frau Buschmann fragt, ob die Instrumente hauptsächlich von den Schulen stammen.

Frau Friedhoff antwortet, dass fast alle Kinder Instrumente von der Schule erhalten.

TOP 7 **Bericht über den vorläufigen Jahresabschluss 2022 der Musikschule Landkreis Aurich gGmbH**

Herr Schulte geht rückblickend auf das Geschäftsjahr 2022 ein. So schließt das Geschäftsjahr 2022 mit einem positiven Ergebnis von rd. 187 TEUR ab. Die Erträge liegen bei rd. 1,78 Mio. Euro. Davon entfallen 655 TEUR auf Unterrichtsentgelte. Aufgrund des Endes der Pandemiesituation sind die Entgelte im Vergleich zum Vorjahr um rd. 25 % gestiegen (Vorjahr 524 TEUR). Der Plan-Ansatz wurde um rd. 5 TEUR unterschritten und ist damit zu rd. 99 % erfüllt.

Die gesamten Aufwendungen sind im Vergleich zum Plan-Ansatz rd. 164 TEUR niedriger. Vor allem die geringeren Aufwendungen für Honorare, Personal, Fahrtkosten und Verwaltungskosten führen zu dem deutlich positiveren Ergebnis. Erstmals seit 2018 erhöht sich die Gewinnrücklage wieder auf rd. 483 TEUR.

Eine Vorstellung des geprüften Abschlusses wird voraussichtlich in der nächsten Sitzung inkl. dem Beschluss zur Feststellung des Abschlusses sowie Entlastung der Geschäftsführerin stattfinden.

Der Lagebericht 2022 befindet sich im Anhang des Protokolls.

TOP 8 **1. Budgetbericht 2023**

Herr Schulte geht rückblickend auf den Budgetbericht für die Monate Januar bis März ein.

Der Budgetbericht befindet sich im Anhang des Protokolls.

TOP 9 **Bericht der Geschäftsführerin**

Geschäftsführerin Bach-Tischer berichtet u.a. über die vergangenen und bevorstehenden Veranstaltungen sowie die aktuellen Schülerzahlen und die Entwicklung des Gruppenunterrichts. Eine neue Klavierlehrkraft auf Honorarbasis und weitere Unterstützung hilft, die Wartelisten weiter abzubauen.

Frau Stegemann fragt, ob es möglich wäre auch Musikunterricht aus dem vorderasiatischen Kulturkreis anzubieten. **Geschäftsführerin Bach-Tischer** antwortet, dass bereits Kontakt aufgenommen, jedoch leider abgebrochen wurde. Seitens der Musikschule besteht jedoch ein hohes Interesse daran.

Der Bericht der Geschäftsführerin befindet sich im Anhang des Protokolls.

TOP 10 **Verschiedenes, Wünsche und Anregungen**

Herr Adomeit informiert über den musikalischen Sommer in Kooperation mit der Musikschule. Bei Interesse sind alle herzlich willkommen.



Herr Meyerholz teilt mit, dass die Musikschule auf einem guten Weg ist und es sehr gut läuft. Auch der neu beschlossene Zuschuss ist zu begrüßen.

TOP 11 **Einwohnerfragestunde**

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Wortmeldungen vor.

TOP 12 **Schließung der Sitzung**

Vorsitzende Harms bedankt sich bei allen Anwesenden und schließt die öffentliche Sitzung um 15:52 Uhr.

gez. Harms
Vorsitzende

gez. Schulte
Protokollführer